

guidle Export Schnittstellen

Übersicht und Beschreibung

Version 2.1 20. Juni 2014

Guidle AG Schutzengelstrasse 57 6340 Baar support@guidle.com 041 766 95 95

Inhalt

1	Einf	ührung	3
	1.1	Verfügbare Services	3
	1.2	Rechtliche Basis und Datenschutz	3
	1.3	Kontakt	4
2	Con	tent Center	5
	2.1	Online Konfiguration	5
	2.2	Verwendungsort	5
	2.3	Selektionsfilter	6
	2.4	Sortierung	6
	2.5	Layout	7
	2.6	Dynamische Parameter	7
3	Exce	el Export	8
	3.1	Aktivierung des Exports	8
	3.2	Selektion der Einträge	9
	3.3	Sortieren der Einträge	9
	3.4	Konfiguration des Exports	10
	3.5	Gruppiert nach gewählten Feldern	12
4	PDF	Reporter	13
	4.1	Inhalt	13
	4.2	Layout	14
	4.3	Erstellung PDF Report	14
	4.4	Initiale Aktivierung PDF Reporter	14
5	Micr	osite	15
	5.1	Templates	15
	5.2	Einbinden der Microsite	17
	5.3	Dynamische Bestimmung der Höhe des iFrame	18
6	XML	_ Export	19
	6.1	Konfiguration	19
	6.2	Datenlieferung	
	6.3	Unterstützte Kategorien	20
	6.4	Kundenindividuelle Kategorien	20
	6.5	PHP Parser	21

7	JSOI	N Export	22					
Web to Print								
9	Erfas	sungsformular	24					
	9.1	Direkte Verlinkung auf guidle	24					
	9.2	Zentrale Info-Page	25					
	9.3	Einbindung des Formulars	25					
10	Indiv	duelle Schnittstelle	27					
Anh	ang A	: Template Teaser	28					
Anh	ang E	: Template Standard	31					
Anh	ang C	: Template Akkordeon	34					
Anh	ang D): Template Mobile	36					
Anh	ang E	: Selektionsparameter	37					
Anh	ang F	: Sortierungsparameter	40					
Anh	hang G: Darstellungsparameter							

1 Einführung

Hinter guidle steht die Philosophie "1x erfassen - überall präsent": Mit einer einzigen Erfassung sollen möglichst alle relevanten Medien erreicht werden können. Die Plattform bietet daher eine Vielzahl von Möglichkeiten, die Einträge in guidle zu filtern und Dritten zur weiteren Verwendung zur Verfügung zu stellen.

Dieses Dokument beschränkt sich auf Services für den Bezug von Einträgen (Export aus guidle). Es ist aber auch möglich, Einträge via eine Schnittstelle in guidle zu importieren. Dieser Service ist im Dokument *guidle Import Schnittstellen* beschrieben.

1.1 Verfügbare Services

Für den Bezug von Einträgen stehen folgende Services zur Verfügung:

- Excel Export
- PDF Reporter
- Microsite
- XML Export
- JSON Export
- Web to Print
- Individuelle Schnittstelle

Die Standard-Services basieren auf leistungsfähigen und qualitativ hochwertigen Funktionalitäten. Sie wurden so entwickelt, dass der Bezüger soweit wie möglich vom Bau von Schnittstellen-Funktionen entlastet wird. Zudem unterstützen die vorhandene Dokumentation, Testdaten sowie die Verweise auf Referenz-Umsetzungen eine schnelle und kostengünstige Einbindung.

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Services realisiert guidle auch kundenindividuelle Entwicklungen. Da guidle über mächtige Instrumente zum Bau und Betrieb von Schnittstellen verfügt ist es oftmals schneller und preiswerter, wenn guidle die Anpassungen an das System der beziehenden Partei vornimmt. Dies gilt sowohl für Microsites als auch für den effektiven Datenaustausch über die Schnittstelle.

1.2 Rechtliche Basis und Datenschutz

Der Bezug von Einträgen richtet sich nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von guidle. Bei den eigentlichen Schnittstellen ist zusätzlich die Unterzeichnung einer Dienstleistungsvereinbarung erforderlich, die insbesondere auch die Rechte und Pflichten in Bezug auf die erhaltenen Einträge regelt.

Service	Konfiguration	Vertrag erforderlich
Excel Export	Im Modul Einträge	Nein
PDF Reporter	Im Modul PDF Reporter	Nein
Microsite	Im Modul Content Center	Nein
XML Export	Im Modul Content Center	Ja
JSON Export	Im Modul Content Center	Ja
Web to Print	Im Modul Content Center	Ja
Individuelle Schnittstelle	Im Modul Content Center	Ja

Die Datenbereitstellung beschränkt sich auf diejenigen Daten, die in guidle zur Veröffentlichung freigegeben werden. Die Abgabe von persönlichen Daten sowie die Bereitstellung von Daten für kommerzielle Zwecke (z.B. zur Durchführung von Direct Marketing - Massnahmen) ist ausgeschlossen.

1.3 Kontakt

Dieses Dokument wird kontinuierlich erweitert und ergänzt. Die jeweils aktuellste Version kann unter support@guidle.com bezogen werden.

Für Fragen oder Anregungen zu unseren Services stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: support@guidle.com

Guidle AG Schutzengelstrasse 57 6340 Baar 041 766 95 95

2 Content Center

Zur online Konfiguration und Bewirtschaftung der Export Schnittstellen steht im guidle Cockpit das Content Center zur Verfügung. Jeder Benutzer kann selbstständig einen oder mehrere Content Request definieren. Ein Content Request beinhaltet im Wesentlichen folgende Definitionsbereiche:

- Typ der Schnittstelle
- Verwendungsort
- Selektionsfilter
- Sortierung
- Layout, in dem die Einträge bereitgestellt werden

Die unterschiedlichen Typen von Schnittstellen werden in den nachfolgenden Kapiteln dargestellt. Dieses Kapitel dokumentiert die allgemeinen Funktionen des Content Center.

Hinweis: Das Content Center steht erst ab anfangs 2015 für Alle zur Verfügung. Es ist bezüglich Funktionalität und Benutzerführung noch nicht ausreichend ausgereift, um bereits jetzt für alle Benutzer freigeschaltet werden zu können. Zwischenzeitlich pflegt das Support-Team von guidle die Konfigurationen.

Grundsätzlich sollten Anpassungen an der Konfiguration eines Content Request direkt im Content Center vorgenommen werden. Bis diese Funktionalität freigeschaltet wird, können Anpassungswünsche direkt an support@guidle.com geschickt werden.

2.1 Online Konfiguration

Der grosse Vorteil des Content Center liegt darin, dass der Benutzer selbstständig, einfach und geführt Einträge aus guidle beziehen kann. Dabei stehen ihm verschiedenste Formate zur Verfügung, die der Benutzer online entdecken und prüfen kann. Ziel ist es, die Einträge in der für den Benutzer optimalen Form zur Verfügung zu stellen.

Jeder Content Request generiert eine eindeutige URL (z.B. www.guidle.com/m_r4WkMZ/SOgenda/Veranstaltungen). Der Datenbezüger kann diese URL in seiner Applikation verwenden und jederzeit aufrufen.

Allenfalls erforderliche Anpassungen an der Schnittstelle nimmt der Benutzer wieder direkt im Content Center vor. Die URL selber bleibt unverändert, so dass die aufrufende Applikation nicht angepasst werden muss. Die vorgenommenen Änderungen sind sofort wirksam.

2.2 Verwendungsort

Beim Erfassen eines Content Request muss deklariert werden, wo die bezogenen Einträge angezeigt werden. Neben einer textlichen Beschreibung ist auch - wenn möglich - eine URL auf die entsprechende Website zu hinterlegen. Dieser Verwendungsort sollte immer aktuell sein und bei Änderungen nachgeführt werden.

Diese Informationen fliessen direkt in den Medien-Monitor und sind daher von entscheidender Bedeutung: Am Ende des Erfassungsprozesses zeigt der Medien-Monitor dem erfassenden Benutzer an, an welche Medien sein Eintrag zur Publikation übergeben wird. Dies erhöht die Motivation zum Erfassen und Pflegen von Einträgen. Davon profitieren auch die Content-Bezüger. Zudem erhalten sie mit ihrer Nennung im Medien-Monitor und an weiteren Stellen eine zusätzliche Möglichkeit, auf ihr Medium aufmerksam zu machen.

Aus diesem Grund ist es aber auch zwingend erforderlich, für jeden Verwendungsort einen eigenen Content Request zu erstellen. Dies ist auch dann erforderlich, wenn die Daten nur 1x bezogen werden und von der beziehenden Partei an mehrere Medien weiter verteilt werden. In diesen Fällen sollten in der Rubrik "Weiterlieferung an Dritte" entsprechende Content Request erstellt werden.

2.3 Selektionsfilter

guidle bietet eine grosse Zahl an Filtermöglichkeiten, um die gewünschten Einträge aus dem gesamten Bestand an Einträgen in guidle zu selektionieren. Diese sind im Anhang E detailliert aufgeführt und können im Content Center gesetzt werden. Die wichtigsten Arten von Filter sind nachfolgend aufgeführt:

- Rubrik / Kategorie der Einträge
- Regionale Abdeckung
- Zeitliche Abdeckung
- Veranstaltungsort
- Account(s), aus denen die Einträge bezogen werden sollen

Die gesetzten Filter sind sofort aktiv und werden immer auch auf den aktuellsten Stand der Daten angewendet.

2.4 Sortierung

guidle unterstützt ein 4-stufiges Gruppieren / Sortieren:

- Gruppierung
- Sortierung 1
- Sortierung 2
- Sortierung 3

Mittels der Gruppierung werden Einträge in einer Gruppe zusammengefasst, welche das Gruppierungskritierium erfüllen.

Ein typisches Beispiel ist die Gruppierung nach Wochentag: Alle Veranstaltungen, die am 17.3. stattfinden, werden in der Datumsgruppe vom 17.3. aufgeführt. Und alle Veranstaltungen, die am 18.3. stattfinden, werden in der Datumsgruppe 18.3. aufgeführt. Eine Veranstaltung, die am 17.3. und am 18.3. stattfindet, wird daher auch 2x aufgeführt. Werden die Veranstaltungen nicht gruppiert, sondern nur sortiert, so wird diese Veranstaltung nur 1x aufgeführt (sortiert nach dem nächsten stattfindenden Termin).

Die Sortierung 2 kommt zur Anwendung wenn die Sortierung 1 keine eindeutige Sortierung ermöglicht (da die Einträge beim Sortierkriterium identische Werte haben). Sortierung 3 kommt zur Anwendung wenn Sortierung 1 und Sortierung 2 keine eindeutige Sortierung ermöglichen.

Die Sortierparameter sind im Anhang F detailliert aufgeführt.

2.5 Layout

Bei Microsites stehen verschiedene Templates zur Verfügung. Und jedes dieser Template lässt sich in seinem Layout weiter über diverse Parameter verändern.

Für weitere Ausführungen zum Layout von Microsites sei auf das Kapitel 5 Microsite verwiesen. Die verfügbarbaren Parameter sind im Anhang G aufgeführt.

2.6 Dynamische Parameter

Die im Content Center erstellten URLs können mit Parametern ergänzt werden. Diese Parameter übersteuern die im Content Center erstellten Werte Im folgenden Beispiel wird z.B. die Anzahl gezeigter Einträge auf 40 Einträge pro Seite geändert und die erweiterte Suche geöffnet angezeigt:

www.guidle.com/m_r4WkMZ/SOgenda/Veranstaltungen?resultsPerPage=40&toolbarsVisible=true

Statische Änderungen sollten jedoch nicht mittels Parametern vorgenommen werden, sondern direkt im Content Center. Diese Parameter sind hingegen sehr hilfreich, um die Abfragen dynamisch dem Benutzerverhalten anzupassen. So ist es z.B. möglich, den Benutzer ein Datum wählen zu lassen und dann nur die Veranstaltungen zu diesem Datum anzuzeigen (siehe z.B. www.sogenda.ch). Oder ein Freitext-Suchargument dynamisch zu übergeben, um z.B. gleichzeitig eine Suchanfrage im CMS der übergeordneten Seite und im guidle-Inhalt durchzuführen (vgl. www.dietlikon.ch/service/suche/).

Die dynamischen Parameter ermöglichen Implementationen, in denen z.B. die datenbeziehende Applikation bei jeder Änderung der Filterkriterien die Einträge real-time bei guidle bezieht und präsentiert. Dadurch entfällt die Entwicklung von aufwändigen Suchalgorithmen und von Datenbankanbindungen. Allerdings sollten solche Lösungsarchitekturen vorgängig mit guidle abgesprochen werden.

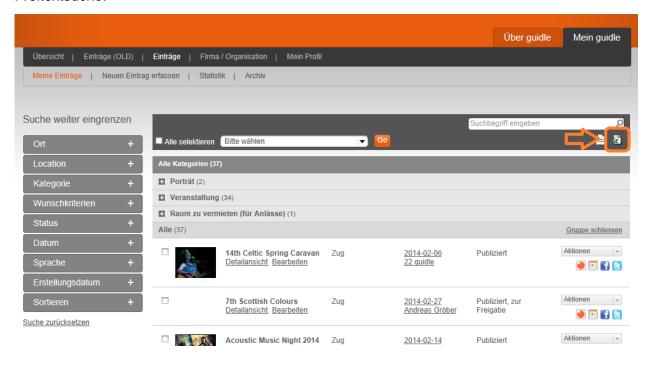
Die unterstützten Parameter sind im Anhang aufgeführt.

3 Excel Export

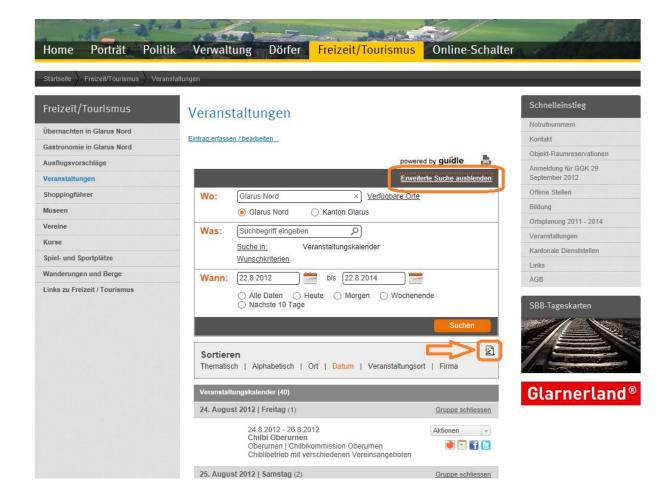
Auf den Resultatseiten in guidle steht die Möglichkeit zur Verfügung, die angezeigten Einträge mit einfachem Mausklick in ein Excel zu exportieren und für die Weiterverarbeitung zu nutzen. Das erstellte Excel ist derart strukturiert, dass es auch zur elektronischen Weiterverarbeitung genutzt werden kann, z.B. zur Erstellung eigener Reports mittels der Serienbrief-Funktion von Word.

3.1 Aktivierung des Exports

Im guidle Cockpit befindet sich die Exportmöglichkeit oben rechts unter dem Feld für die Freitextsuche:



Auf der Resultatseite einer guidle Microsite befindet sich das Excel-Icon zur Aktivierung des Daten-Exports in der *Erweiterten Suche* und dort im Bereich *Sortieren*. Allerdings ist der Export nach Excel nur dann verfügbar, wenn sich der Benutzer in seinem Account angemeldet hat. Ohne vorgängiges Login können keine Daten exportiert werden.



3.2 Selektion der Einträge

Grundsätzlich werden diejenigen Einträge exportiert, die auf der Resultatseite angezeigt sind. Zum Anpassen der angezeigten Einträge stehen diversen Filter zur Verfügung.

Der Export von Daten nach Excel ist allerdings eingeschränkt auf Einträge, für die der Benutzer autorisiert ist. In der Regel sind dies die eigenen Einträge. Netzwerkpartner von guidle (Gemeindeverwaltungen, Tourismusorganisationen, Verbände, etc.) sind zusätzlich berechtigt diejenigen Einträge zu exportieren, die zu ihren Wirkungskreisen gehören. Einträge wie z.B. das Gewerbeverzeichnis oder das Kinoprogramm sind jedoch weiter geschützt und können nur dann exportiert werden, wenn eine entsprechende Vereinbarung mit guidle abgeschlossen wurde.

3.3 Sortieren der Einträge

guidle sortiert die Einträge im Excel in der gleichen Weise wie auf der Resultatseite. Mit den diversen Sortier-Optionen kann diese Sortierung gesteuert werden.

Bei der Aktivierung des Exports gibt es allerdings zusätzlich die Möglichkeit, die exportierten Einträge nach den gewählten Feldern zu gruppieren (siehe nächstes Kapitel). Damit können redundante Einträge verhindert werden.

3.4 Konfiguration des Exports

Zu einem Eintrag gehören sehr viele Felder. Der Benutzer hat daher die Möglichkeit frei zu definieren, welche Felder er exportieren möchte.

Nach einem Klick auf das Excel Icon erscheint ein Pop Up zur Konfiguration des Exports. Je nach Berechtigung stehen mehr oder weniger Felder für den Export zur Verfügung.

Benutzer ist nur für eigene Einträge autorisiert:



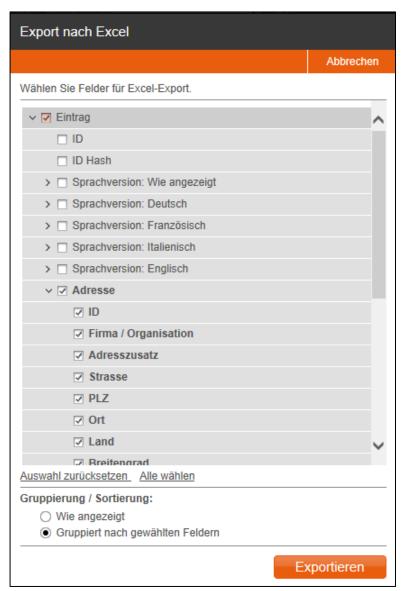
Benutzer ist auch für Einträge Dritter autorisiert:



Die drei obersten Ebenen beinhalten folgende Informationen:

Ebene	Inhalt
Account	Alle Einträge sind einem Account zugewiesen.
	Die Angaben zu einem Account sind nicht öffentlich und werden nicht publiziert. Nur Benutzer mit speziellen Berechtigungen können die Angaben zum entsprechenden Account exportieren.
Haupt-Kontakt	Jedem Account ist mindestens 1 Benutzerprofil zugewiesen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, einem Account mehrere Benutzerprofile zuzuweisen. Bei mehreren autorisierten Benutzerprofilen definiert guidle eines dieser Benutzerprofile als Haupt-Kontakt. Die Korrespondenz von guidle zu den Account-Inhabern richtet sich nur an den Haupt-Kontakt, nicht aber an allenfalls zusätzlich berechtigte Benutzerprofile.
	Die Angaben zu einem Benutzerprofil sind nicht öffentlich und werden nicht publiziert. Nur Benutzer mit speziellen Berechtigungen können die Angaben zum entsprechenden Account exportieren.
Eintrag	Im Eintrag sind die öffentlich publizierten Informationen zusammen gefasst.

In den verfügbaren Ebenen sind die Felder weiter thematisch gruppiert, teilweise über mehrere Ebenen hinweg. Durch Klicken auf eine Ebene kann die untergeordnete Ebene ein- bzw. ausgeblendet werden. Und mit dem aktivieren bzw. deaktivieren der Checkboxen legt der Benutzer die zu exportierenden Felder fest:



Einträge können mehrsprachig erfasst und folglich auch mehrsprachig exportiert werden. Die gewünschten Sprachversionen können frei gewählt werden. Die Option "Sprachversion: Wie angezeigt" bedeutet, dass die auf der Resultatseite angezeigte Sprachversion nach Excel exportiert wird. Dies kann ein Mix verschiedener Sprachversionen sein. Wenn z.B. die Resultatseite auf Deutsch eingestellt ist, werden in erster Linie die deutschen Sprachversionen angezeigt. Sollte aber zu einem Eintrag nur eine französische Sprachversion verfügbar sein, so wird diese französische Sprachversion angezeigt und auch in "Sprachversion: Wie angezeigt" exportiert. Wählt der Benutzer hingegen "Sprachversion: Deutsch" werden ausschliesslich die deutschen Angaben exportiert.

3.5 Gruppiert nach gewählten Feldern

Die Einträge werden entsprechend der Sortierung auf der Resultatseite exportiert. In gewissen Fällen ist es aber erforderlich, redundante Informationen zusammen zu fassen. Dafür steht die Option "Gruppiert nach gewählten Feldern" zur Verfügung.

Beispiel: Eine Gemeindeverwaltung möchte alle Veranstalter in ihrer Gemeinde kontaktieren. Dazu filtert sie im Cockpit alle Veranstaltungen, eventuell inklusive der verfallenen Veranstaltungen. Im Pop Up "Export nach Excel" wählt sie nun "Haut-Kontakt", nicht aber die Ebenen "Account" oder "Eintrag". Die Kommunikation der Gemeinde richtet sich an die in den Accounts als Haupt-Kontakt definierten Personen. Da aber ein Veranstalter mehrere Einträge erfasst haben kann, würde für jede dieser Veranstaltungen derselbe Haupt-Kontakt exportiert. Dh. derselbe Haupt-Kontakt würde im Excel mehrmals aufgeführt. Mit der Option "Gruppiert nach gewählten Feldern" lässt sich dies verhindern: Mehrere Zeilen im Excel mit identischen Inhalten werden zu einer Zeile zusammengefasst.



4 PDF Reporter

Mit dem PDF Reporter lassen sich attraktive Reports im PDF Format erstellen, um diese dann an interessierte Dritte weiter zu leiten (z.B. als Attachment zu einer E-Mail).





4.1 Inhalt

Die im PDF Report zu druckenden Einträge werden auf 3 Ebenen definiert.

Auf der ersten Ebene werden die zu druckenden Rubriken festgelegt. In einem PDF Report lassen sich ähnliche Rubriken wie z.B. Highlights, Ausstellungen und Veranstaltungen kombinieren. Oder komplementäre Rubriken wie z.B. Ferienwohnungen, Veranstaltungen und Ausflugsvorschläge. So können z.B. Anfragen nach freien Ferienwohnungen während einer bestimmten Woche mit einem PDF Report beantwortet werden, der die freien Objekte in dieser Woche aufführt aber gleichzeitig auch die touristisch relevanten Veranstaltungen in dieser Woche sowie die für diese Woche passenden Ausflugsvorschläge.

Es werden pro PDF Report bis zu 4 Rubriken unterstützt. Die Reports können auch mehrsprachig aufgesetzt werden. Die initiale Konfiguration der PDF Reports erfolgt durch quidle.

Auf der 2. Ebene erfolgt die Selektion der zu druckenden Einträge innerhalb der Rubriken. Zum Zeitpunkt des Erstellens eines neuen Reports stehen dem Benutzer die üblichen Filter (Datum,

Kategorie, Ort, etc.) zur Selektion der Einträge zur Verfügung. Vor dem Erstellen des PDF Reports lässt sich das Ergebnis auf der Resultatseite überprüfen.

Und schliesslich ist es möglich einzelne Einträge zu markieren, die nicht im PDF Report erscheinen sollen. Auf Wunsch kann der Report auch so konfiguriert werden, dass nur die markierten Einträge gedruckt werden.

4.2 Layout

Die PDF Reports lassen sich mit individuellen Kopf- und Fusszeilen, Bildern und Texten den Bedürfnissen der Organisationen anpassen. Nach dem initialen Setup durch guidle kann der Benutzer direkt online mit einem Rich Text Editor eigene Anpassungen vornehmen oder zusätzliche Informationen erfassen, die im Report gedruckt werden.

Auf jeder Page im PDF Reporter sind Hilfetexte hinterlegt, die den Benutzer bei der Konfiguration der Reports unterstützen.

Sollten die Möglichkeiten zum Gestalten des PDF Reports nicht ausreichen, kann der Kunde auch frei sein eigenes Layout gestalten und guidle mit dessen Programmierung beauftragen.

4.3 Erstellung PDF Report

Die Erstellung des PDF Reports erfolgt direkt im Modul PDF Reporter. Nach der Selektion der zu druckenden Einträge genügt ein Klick auf den Button "PDF", um das PDF zu generieren.

In einem späteren Ausbauschritt ist der automatische Versand von PDF Reports an eine hinterlegte Empfängerliste vorgesehen. So können dann z.B. Tourismusorganisationen jeweils am Donnerstag Abend den Veranstaltungskalender automatisiert an die Hotels übermitteln zur Abgabe an ihre Gäste.

4.4 Initiale Aktivierung PDF Reporter

Falls der PDF Report bereits aktiviert ist, erscheint im Menu innerhalb des Account die Auswahl "PDF Report". Der Benutzer kann somit selbstständig in das Modul PDF Reporter wechseln und einen Report erstellen.



Falls dieser Menu-Punkt nicht ersichtlich ist, ist eine vorgängige Aktivierung der PDF Reporter - Funktionalität durch das Support-Team von guidle erforderlich.

5 Microsite

Eine Microsite ist eine schlanke Website mit wenigen Unterseiten eingebettet in einen grösseren Internet-Auftritt. Inhalt, Design und Funktionen werden von guidle bereitgestellt. In der Regel erfolgt die Einbindung der Microsite mittels einem iFrame. Aber auch Technologien wie javascript oder HTML-Block werden in einfacheren Templates unterstützt.

Der Vorteil der Microsite liegt darin, dass der Webmaster seine Website mit einem Implementationsaufwand von 1 bis 2 Stunden um attraktive Inhalte erweitern kann. Er muss keine Funktionalitäten entwickeln und es fallen keine Kosten für Betrieb und Wartung der Funktionalitäten an.

So kann z.B. ein Verein die eigenen Einträge anzeigen. Er muss somit keine teure Funktionalität für die Pflege und Präsentation dynamischer Inhalte entwickeln. Zudem müssen die Vereinsanlässe nur noch 1x erfasst werden und erscheinen auf allen relevanten Websites. Ganz nach dem Motto: 1x erfassen - überall präsent. Oder Gemeinden binden guidle Microsites in ihren Webauftritt ein, um das gesamte Freizeit- und Gewerbe-Angebot in ihren Gemeinden zu zeigen. Portal-Betreiber nutzen Inhalte von guidle, um ihre Website informativer und attraktiver zu gestalten, ohne sich um die Inhalte und erforderlichen Technologien kümmern zu müssen.

5.1 Templates

Bezüglich Funktionalitätsumfang und gestalterischer Umsetzung bietet guidle verschiedene Templates:

Template	Charakteristik	Kosten	Beispiele
Teaser	 Keine Filtermöglichkeiten für Besucher Kompakte Resultatseite Detailseite in neutralem Pop Up Farben und Schrift änderbar 	Einmalig: kein Wiederkehrend: kein	•
Teaser HTML Block	 Keine Filtermöglichkeiten für Besucher Kompakte Resultatseite Detailseite in neutralem Pop Up Lieferung als HTML Block, so dass das CSS der einbindenden Seite angewendet werden kann 	Einmalig: kein Wiederkehrend: kein	•
Standard	 Diverse Filter- und Sortiermöglichkeiten für Besucher Resultatseite mit / ohne Bilder Detailseite in neutralem Pop Up Farben und Schrift vorgegeben 	Einmalig: kein Wiederkehrend: kein	•
Standard CSS	 Diverse Filter- und Sortiermöglichkeiten für Besucher Resultatseite mit / ohne Bilder Detailseite in neutralem Pop Up Farben und Schrift gemäss Vorgaben des Kunden 	Einmalig: CHF Wiederkehrend: kein	750 siehe Anhang B e

Akkordeon	 Diverse Filter- und Sortiermöglichkeiten für Besucher Individuelle Kategorien nach Vorgabe des Kunden Resultatseite, anpassbar auf die Vorgaben des Kunden Detailseite in Resultatseite integriert ("Akkordeon") Farben und Schrift gemäss Vorgaben des Kunden URL auf Detailseite über die Domain des Kunden 	Einmalig: Wiederkehrend:	CHF keine	siehe Anhang C
Mobile	 Automatische Device-Erkennung Diverse Filter- und Sortiermöglichkeiten für Besucher, inkl. Umkreissuche Resultatseite mit / ohne Bilder Detailseite Farben und Schrift vorgegeben 	Einmalig: Wiederkehrend:	keine *) keine	siehe Anhang D
Responsive	Verfügbar per Mitte 2015			

Alle Preise zzgl. MWST.

Im 1. Halbjahr 2015 löst guidle die Templates Standard und Mobile durch ein responsives Template ab. Dieses Template wird sich automatisch der Bildschirmgrösse anpassen, so dass mit einem Template PCs / Macs, pads und mobile devices optimal bedienen lassen.

Funktional werden die bereits heute verfügbaren Filter- und Suchmechanismen intelligenter werden. Vor allem aber liegt ein grosses Schwergewicht auf der Optimierung der Usability. Die Bedienung wird einfacher und intuitiver. Und das Design moderner und frischer. Ein Konfigurator unterstützt online und real-time das Customizing der wichtigsten Elemente des CSS. Dies gewährleistet praktisch ohne Aufwand auch eine optisch nahtlose Integration der Microsite in die eigene Webseite.

Vorbild für dieses neue Template ist das bereits realisierte Portal <u>www.zugkultur.ch</u> sowie das sich in Entwicklung befindende Template Kultur-Portal.

Die Templates können bis zu einem bestimmten Umfang über Parameter angepasst werden. Sollte dieser Gestaltungsspielraum nicht ausreichen, entwickelt guidle gerne auch eine Umsetzung gemäss den Vorgaben des Kunden.

^{*)} Sobald das Content Center für Alle verfügbar ist, kann der Benutzer seine Microsite selbstständig online konfigurieren. Das selbstständige Erstellen eines solchen Content Request ist gratis. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Content Requests durch guidle erstellt werden. guidle verrechnet die entsprechenden Arbeiten einmalig mit CHF 180, zzgl. MWST. Die Änderung eines bestehenden Content Request ist gratis.

5.2 Einbinden der Microsite

Eine Microsite wird üblicherweise als iFrame in eine übergeordnete Website eingebunden. Bei der Definition des iFrame sind folgende Punkte zu beachten:

Die Microsite Standard unterstützt einen transparenten Hintergrund. Mit folgenden Parametern zur iFrame-Definition kann die Transparenz gesteuert werden:

- allowTransparency="true"
- allowTransparency="false"

Es empfiehlt sich auf jeden Fall einen dieser Parameter zu verwenden und so die Kontrolle über das Design der Page zu behalten. Ansonsten wenden die Browser einen Default-Wert an. Da diese Default-Werte von Browser zu Browser unterschiedlich sind, kann auch das Design der Page je nach Browser unterschiedlich sein.

Die Breite des iFrame - definiert mit dem Parameter *width*= - ist so zu bemessen, dass der gesamte Inhalt ohne horizontalen Scrollbar vollständig angezeigt wird. Oder die Breite der Microsite wird mittels dem Parameter *customWidth*= angepasst. Zudem ist zu berücksichtigen, dass auch ein allfälliger vertikaler Scrollbar eine Breite von rund 25 px beansprucht. Für die Microsite Standard ist eine Mindest-Breite von 500 px erforderlich. Ansonsten werden die in der *Erweiterten Suche* eingesetzten Lightboxes nicht mehr korrekt angezeigt.

Um eine gute Benutzerfreundlichkeit sicherzustellen ist darauf zu achten, dass nie oder nur in Ausnahmefällen gleichzeitig ein Scrollbar im iFrame und ein Scrollbar auf der Page aktiv sind. Zwei Scrollbars verwirren den Benutzer. Dies kann mit folgenden Möglichkeiten gesteuert werden:

- Bestimmung der Anzahl gezeigter Einträge pro Seite
 - Mittels dem Parameter *resultsPerPage*= lässt sich definieren, wie viele Einträge pro Seite angezeigt werden. Findet die Suche mehr Einträge als auf einer Seite angezeigt werden können, aktiviert die Microsite eine Paging-Funktionalität. Der Besucher kann so auf weitere Seiten blättern. Je weniger Einträge angezeigt werden, umso weniger Höhe beansprucht die Microsite. Allerdings ziehen es die Benutzer vor, viele Resultate auf einen Blick zu sehen ohne sich durch mehrere Seiten durchklicken zu müssen. Mit einer allzu kleinen Anzahl von gezeigten Einträgen kann die Seite unattraktiv wirken.
- Bestimmung des anzuwendenden Layout

Die Microsite Standard bietet zwei unterschiedliche Layouts für die Resultatseite, die mit dem Parameter *layout*= festgelegt werden können. Das Layout *overview* enthält keine Bilder und keine Kurzbeschreibungen und ist daher kompakter als das Layout *picture*.

- Fixe Bestimmung der Höhe des iFrame
 - Je länger das iFrame definiert mit dem Parameter *height*= umso kleiner ist die Wahrscheinlichkeit eines unerwünschten vertikalen Scrollbar. Bei der Ermittlung der erforderlichen Höhe des iFrame ist auch der Platzbedarf zu berücksichtigen der sich durch das Öffnen der *Erweiterten Suche* ergibt. Es empfiehlt sich daher hier einen grosszügigen Wert einzusetzen.
- Dynamische Bestimmung der Höhe des iFrame
 Bei der dynamischen Bestimmung der Höhe des iFrame meldet die Micropage bei jeder Änderung der Anzeige der übergeordneten Website wie gross das iFrame sein muss, damit

der Inhalt vollständig angezeigt wird. Die Höhe des iFrame verändert sich somit je nach Platzbedarf. Für weitere Informationen zu dieser Integrationsform beachten Sie bitte das Kapitel 5.3 Dynamische Bestimmung der Höhe des iFrame.

5.3 Dynamische Bestimmung der Höhe des iFrame

Die dynamische Bestimmung der Höhe des iFrame ist die empfohlene Form der Integration. Sie bietet eine maximale Benutzerfreundlichkeit.

Bei der dynamischen Bestimmung der Höhe des iFrame meldet die Micropage bei jeder Änderung der Anzeige der übergeordneten Website wie gross das iFrame sein muss, damit der Inhalt vollständig angezeigt wird. Die Höhe des iFrame verändert sich somit je nach Platzbedarf.

Die Aktivierung dieser Funktionalität erfolgt mit einfachen Erweiterungen:

• Erweiterungen im Source Code der übergeordneten Seite:

<script src="http://www.guidle.com/js/jquery-1.7.2.min.js" type="text/javascript" ></script>
<script src="http://www.guidle.com/js/jquery.ba-postmessage.min.js" type="text/javascript" ></script>
<script src="http://www.guidle.com/js/iframe_resize_jquery-2.1.js" type="text/javascript" ></script>
<iframe id="guidle_iframe" ...</pre>

• Die Definition des iFrame ist wie folgt anzupassen:

Inhalt	Parameter
id	Definieren Sie folgende id: id="guidle_iframe"
parent_url	Ergänzen Sie die URL ist mit folgendem Parameter: &parent_url=[URL der Page mit dem iFrame].
	Falls es sich um den ersten Parameter handelt, dann sollte dieser mit einem "?" angehängt werden anstelle des "&".
	Falls der Parameter am Ende der URL angehängt wird und die URL zur Page mit dem iFrame einen Punkt enthält (z.B. "html"), dann muss die URL zusätzlich mit dem Dummy-Parameter "&x=y" ergänzt werden. Ansonsten löst die URL einen ungültigen redirect aus.
Breite des iFrame	Bestimmen Sie die Breite des iFrame mit "width=". Die Breite sollte identisch sein zur Breite, die in der URL definiert ist.
Scrollbar	Deaktivieren Sie den Scrollbar: scrolling="no"
Beispiel	<pre><iframe frameborder="0" id="guidle_iframe" scrolling="no" src="http://www.guidle.com/m_yD0b9s/Zug- Tourismus/Gastronomie/?parent_url=http://www.zug- tourismus.ch/de/restaurant/restaurants" width="550"></iframe></pre>

6 XML Export

Die Einträge - lizenzrechtliche Einschränkungen vorbehalten - können auch als Datenfeed im XML-Format bereitgestellt werden. Die von guidle bezogenen Daten dürfen jedoch ausschliesslich für die eigenen Bedürfnisse verwendet werden. Jede Weiterlieferung an Dritte ohne vorgängige schriftliche Zustimmung durch guidle ist nicht zulässig.

6.1 Konfiguration

Die Konfiguration eines XML Exports erfolgt im Content Center.

Der XML Export unterstützt den mehrsprachigen Export von Einträgen. Ist der Parameter language=all gesetzt enthält der Feed alle Sprachversionen eines Eintrages. Wird hingegen nach einer spezifischen Sprache abgefragt, so wird nur eine Sprachversion geliefert. Ist bei einem Eintrag die definierte Sprachversion nicht verfügbar, so liefert der Feed eine andere verfügbare Sprachversion.

guidle unterstützt die Gruppierung und die Sortierung von Einträgen. Die Bedeutung der Gruppierung soll am Beispiel eines Veranstaltungskalenders verdeutlicht werden. Eine Veranstaltung kann mehrere Vorführungen ("Shows") an einem Tag (z.B. eine Nachmittagsvorstellung und eine Abendvorstellung) oder verteilt über mehrere Tage haben. Werden nun Veranstaltungen mit der Option *grouping=date* bezogen so enthält der Feed für jeden Kalendertag, an dem mindestens eine Veranstaltung stattfindet, eine Datumsgruppe. Innerhalb dieser Datumsgruppe werden alle Veranstaltungen aufgeführt, die an diesem Tag stattfinden. Eine Veranstaltung, die an 2 Tagen stattfindet, ist im Feed daher 2x enthalten in zwei unterschiedlichen Datumsgruppen. Hat eine Veranstaltung 2 Shows an einem Tag (z.B. eine Nachmittagsvorstellung und eine Abendvorstellung) so wird dieselbe Veranstaltung 2x innerhalb derselben Datumsgruppe geliefert. Jeder Eintrag im Feed entspricht somit einer Show. Datum und Zeit der Show werden bei jedem Eintrag explizit aufgeführt, so dass der Datenbezüger keine Logik für die Gruppierung / Sortierung der Einträge entwickeln muss.

Oftmals ist jedoch eine Gruppierung nicht erforderlich. guidle empfiehlt daher die Verwendung des Parameters *grouping=ungrouped*. Damit ist auch sichergestellt, dass jeder Eintrag nur 1x im Feed aufgeführt ist, so dass keine Dubletten entstehen können.

6.2 Datenlieferung

Der XML Export kann in zwei unterschiedlichen Modi bezogen werden:

- Full Export
- Delta Export

Im Betriebsmodus *Full Export* enthält der Feed immer sämtliche Einträge, die den Selektionskriterien entsprechen. Löschungen werden nicht gesondert mitgeteilt, die Einträge sind im Feed nicht mehr enthalten. Im Betriebsmodus Delta Export sind hingegen nur Veränderungen gegenüber der vorangegangenen Lieferung enthalten: Neue Einträge, Mutationen und Löschungen. Die initiale Lieferung enthält den vollen Datenbestand.

Für den Bezug der Daten bestehen ebenfalls zwei Möglichkeiten:

- Ad-hoc Bezug via URL
- Bereitstellung auf FTP-account

Die datenbeziehende Partei kann jederzeit die URL ausüben und so die Daten abholen. Die Abfrage wird real-time ausgeführt, so dass jeweils aktuelle Einträge geliefert werden. Der XML Export ist sehr leistungsfähig und kann auch für Anwendungen eingesetzt werden, bei denen der Datenbezug real-time durch Benutzer-Aktionen auf der Webseite ausgelöst werden. Implementationen, bei denen die Daten häufiger als 1x pro Stunde bezogen werden, müssen vorgängig durch guidle autorisiert werden.

Alternativ übermittelt guidle die Daten zu definierten Zeitpunkten an ein FTP Account. Bei Bedarf stellt guidle ein entsprechendes FTP Account zur Verfügung.

Der Betriebsmodus *Delta Export* erfordert die Lieferung via FTP Account. Der Datenbezug Bezug via URL wird für Delta Exports nicht unterstützt.

6.3 Unterstützte Kategorien

Einträge in guidle können umfangreich kategorisiert werden. Dabei wird zwischen den Primären Kategorien (<type> = "PRIMARY") und den Sekundären Kategorien (<type> = "SECONDARY") unterschieden.

Die Primären Kategorien definieren die Art des Eintrages, z.B. dass es sich um ein Jazz-Konzert handelt. Jeder Eintrag kann einer oder mehreren Kategorien zugewiesen werden. Jeder publizierte Eintrag muss mindestens einer Kategorie zugewiesen sein.

Die Sekundären Kategorien liefern zusätzliche Angaben zum Eintrag. So können z.B. der Regisseur und die Schauspieler eines Theaterstückes mit sekundären Kategorien deklariert werden.

guidle bietet die Möglichkeit, für eine bestimmte Abfrage auch alle damit verfügbaren Kategorien abzufragen. Dazu müssen der URL zur Abfrage von Daten folgende Parameter angefügt werden:

&template=xml2&templateVariant=category&language=[Sprachcode]

Gültige Sprachcodes sind "de", "fr", "it" und "en".

Die Abfrage liefert alle potentiell möglichen Kategorien.

6.4 Kundenindividuelle Kategorien

Der XML Export enthält die Kategorien ("classifications") wie sie in guidle verwendet werden. Dies kann beim Empfänger ein mapping der Kategorien erfordern. Zudem müssen die bei guidle vorgenommenen Änderungen in den Kategorien periodisch nachvollzogen werden.

Alternativ kann guidle die kundenindividuellen Kategorien abbilden und die Daten direkt mit den Kategorien liefern, wie sie vom Empfänger verwendet werden. Erforderliche Anpassungen in diesem Mapping führt guidle nach.

6.5 PHP Parser

Nachfolgender Code zeigt beispielhaft, wie der XML Export mit PHP geladen werden kann:

```
<?php
ini_set('display_errors','1');
header("Content-Type: application/xml; charset=UTF-8");
$feed = simplexml_load_file('[Ihre_URL]');
echo $feed->asXML();
?>
```

Der Feed verwendet namespaces. Weiterführende Informationen zu namespaces finden Sie z.B. hier: http://blog.preinheimer.com/index.php?/archives/172-SimpleXML,-Namespaces-Hair-loss.html

7 JSON Export

guidle stellt die Einträge ebenfalls im Format *JavaScript Object Notation* (JSON) zur Verfügung. Es stehen sämtliche Möglichkeiten der XML-Schnittstelle auch für JSON Exports zur Verfügung. Der Feed ist identisch aufgebaut wie ein XML-Feed, allerdings in der JSON-Notation.

8 Web to Print

Um den Aufwand bei der Erstellung eines Print-Produktes möglichst klein zu halten, empfiehlt sich die Realisierung einer kundenindividuellen XML-Schnittstelle zur elektronischen Übermittlung der Einträge in das Layout-Programm (z.B. InDesign). guidle baut die Schnittstelle exakt nach den Vorgaben des Blattmachers. Die Herausforderungen liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

- Gruppieren von Einträgen in Daten und / oder Kategorien ("Genres")
- Darstellung von Einträgen mit mehreren Daten (z.B. Theatervorführungen)
- Darstellung von Einträgen mit mehreren Vorführungen an einem Tag
- Darstellung von Einträgen mit einer Datumsreihe (z.B. Ausstellungen)
- Verknüpfung von Einträgen (z.B. Ausstellungen mit Veranstaltungen zu der Ausstellung)
- Zusammenfassen von Informationen (z.B. Druck der Beschreibung und des Veranstaltungsortes in 1 Zeile)

Die Web to Print - Schnittstelle liefert die Einträge somit nicht nur im gewünschten Format, sondern fasst Felder zusammen, gruppiert Einträge oder verknüpft Einträge. Der Feed liefert die Daten ready to print, so dass vor dem Druck nur noch eine redaktionelle Kontrolle und Feinanpassungen erforderlich sind.

Oftmals sind die zu erfüllenden Anforderungen, damit ein Eintrag in einem Magazin gedruckt wird, höher als bei Online-Medien. Der Redaktor hat deshalb die Möglichkeit, direkt in guidle diejenigen Einträge zu markieren, die nicht über die Schnittstelle an das Print-Produkt übermittelt werden sollen. Oder umgekehrt, er markiert diejenigen Einträge, die exportiert werden sollen.

9 Erfassungsformular

Zusätzlich zur Erfassung von Einträgen direkt im Cockpit unterstützt guidle die Erfassung von Einträgen über ein Erfassungsformular, das ohne vorhergehendes Login ausgefüllt werden kann. Mit einem Erfassungsformular kann die "Hürde" eines Login genommen werden. Zudem können Einträge schnell und bequem gemeldet werden, auch wenn noch kein Account besteht.

Da ein Erfassungsformular eine erleichterte Erfassung unterstützen soll, können über das Formular nicht alle im Cockpit verfügbaren Felder erfasst werden. Der inhaltliche Umfang ist daher eingeschränkt. Zudem müssen die Einträge anschliessend manuell dem richtigen Account zugewiesen (bzw. ein fehlendes Account muss erstellt werden) und mit weiteren Informationen ergänzt werden. Über ein Formular erfasste Einträge verursachen somit einen zusätzlichen Erfassungs- und Kontrollaufwand bei guidle. Erfassungsformulare sind daher kostenpflichtige Optionen.

Die Erfassungsformulare können auf verschiedene Arten eingebunden werden:

- Direkte Verlinkung mit dem entsprechenden Formular auf guidle
- Zentrale Info-Page mit Weiterleitung zu den Erfassungsmöglichkeiten (empfohlene Umsetzung)
- Einbindung des Formulars auf der Page

9.1 Direkte Verlinkung auf guidle

Verweisen Sie an geeigneter Stelle auf die Erfassungsmöglichkeiten und hinterlegen Sie einen Link zum Erfassungsformular auf guidle. Textvorschlag:

Möchten auch Sie Ihre Veranstaltung veröffentlichen und ist diese noch nicht aufgelistet? Alles, was Sie hierfür brauchen, ist ein kostenfreier Account bei guidle. Neue Veranstaltung hier melden.

Für Fragen oder die Zustellung Ihres Passwortes erreichen Sie das guidle Team direkt unter 041 766 95 95 oder per Mail an support@guidle.com

Folgende Zugangsmöglichkeiten stehen auf guidle zur Verfügung:

Übersicht	www.guidle.com/eintrag
Übersicht Formulare	www.guidle.com/eintrag/formular
Formular Veranstaltung	www.guidle.com/eintrag/formular/www.lhreDomain.ch/2
Formular Kurs	www.guidle.com/eintrag/formular/www.lhreDomain.ch/3
Formular Verein	www.guidle.com/eintrag/formular/www.lhreDomain.ch/4
Formular Firma	www.guidle.com/eintrag/formular/www.lhreDomain.ch/5
Formular Immobilie	www.guidle.com/eintrag/formular/www.lhreDomain.ch/6
Formular Job	www.guidle.com/eintrag/formular/www.lhreDomain.ch/7
Login	www.guidle.com/eintrag/login
Zugangsdaten	www.guidle.com/eintrag/zugangsdaten
Registrieren	www.guidle.com/eintrag/registrieren

Es ist dem Webmaster überlassen, welcher Einstieg für die konkrete Umsetzung am besten geeignet ist.

In den Direktlinks zu den Formularen ist "www.IhreDomain.ch" durch die Domain der Page zu ersetzen, auf welcher der Link aufgeschaltet ist. Im E-Mail mit der Bestätigung zum erfassten Eintrag wird diese Domain in der Betreff-Zeile aufgeführt. Damit wird sichergestellt, dass der Empfänger den Bezug zu seiner Erfassung hat. Absender der E-Mail ist guidle, nicht der Betreiber der Website mit dem Link.

9.2 Zentrale Info-Page

Sind auf einer Website mehrere Microsites von guidle eingebunden, so empfiehlt sich die Einrichtung einer zentralen Info-Page. Von jeder Seite mit einer guidle Microsite kann auf diese Info-Page verwiesen werden. Auf dieser Page findet der Benutzer Links für den Zugang zu guidle und zur Erfassung von Einträgen. Zusätzlich bietet sich hier die Möglichkeit, weitergehende Informationen zu publizieren, z.B. Hintergründe zur Zusammenarbeit mit guidle oder ein Q&A.

Umsetzungsbeispiele:

• Flughafenregion Zürich <u>www.flughafenregion.ch/xml_1/internet/de/application/d99/f103.cfm</u>

9.3 Einbindung des Formulars

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, das Erfassungsformular direkt auf der Website einzubinden. Auch in diesem Fall empfehlen wir einen einführenden Info-Text, wie oben im Kapitel 5.1 vorgeschlagen.

Die URL zum Formular leitet sich aus folgendem Schema ab:

www.guidle.com/fastTrackOffer.jsf?id=<bpld>&template=<templateId>&customWidth=<width>&changeLocale=<language>&host=<host>

Parameter	Wert			
id	ID des Account, in den die Events erfasst werden			
	Standard-Wert: 12			
template	Art des Erfassungsformulars:			
	2 Veranstaltung			
	3 Kurs			
	4 Verein			
	5 Firma			
	6 Immobilie			
	7 Job			
customWidth	Breite des iFrame in Pixel			

changeLocale	Sprac	he des Formulars
	de	Deutsch
	en	Englisch
	fr	Französisch
	it	Italienisch
host	Doma	in der Page mit dem Formular

Beispiel für die Integration eines Formulars zur Erfassung von Veranstaltungen:

 $\underline{www.guidle.com/fastTrackOffer.jsf?id=12\&template=2\&customWidth=600\&changeLocale=de\&host=www.lhreDomain_.ch}$

10 Individuelle Schnittstelle

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Schnittstellen realisiert guidle auch kundenindividuelle Schnittstellen. Da guidle über mächtige Instrumente zum Bau und Betrieb von Schnittstellen verfügt ist es oftmals schneller und preiswerter, wenn guidle die Anpassungen an das System der beziehenden Partei vornimmt. Dies gilt sowohl für Microsites als auch für den effektiven Datenaustausch über die Schnittstelle.

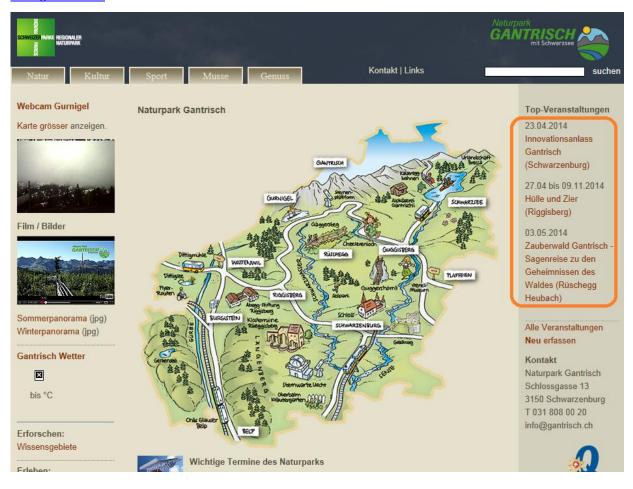
Anhang A: Template Teaser

Microsite

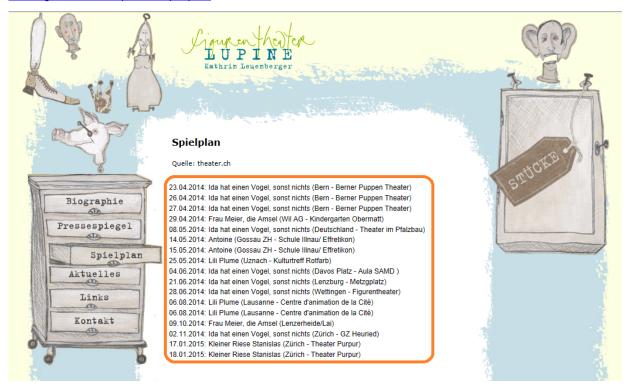
Das Template Teaser eignet sich, um Einträge sehr kompakt darzustellen. Beim Anklicken eines solchen Eintrages öffnet sich eine neue Webseite mit den detaillierten Angaben zu diesem Eintrag.

Hintergrundfarbe, Schrift, Schriftgrösse, Schriftfarbe, Breite der Microsite etc. lassen sich einfach mittels Parameter steuern.

www.gantrisch.ch



www.figurentheaterlupine.ch/spielplan



Folgende Links zeigen weitere Umsetzungsbeispiele für die Microsite Teaser:

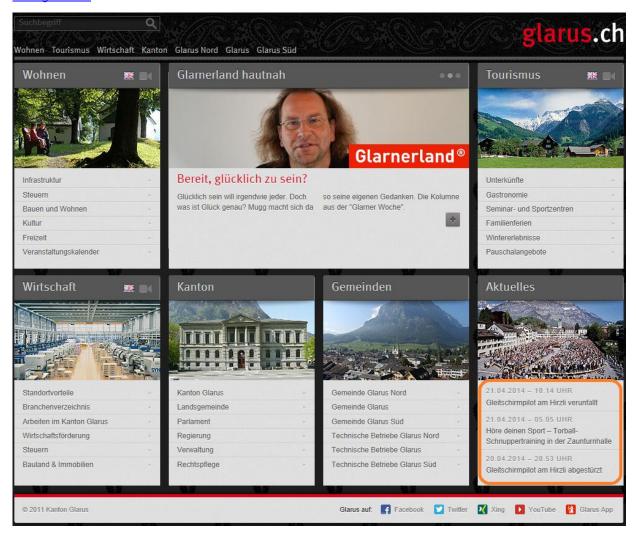
Figurentheater Lupine: Spielplan
Gemeinde Muri: Nächste Veranstaltungen

Gemeinde Oberlunkhofen: Veranstaltungen Musiknetz Kloten: Nächste Veranstaltungen

HTML Block

Wie die Microsite kommt dieses Template zum Einsatz, wenn Einträge in kompakter Form dargestellt werden sollen. Allerdings werden hier die Daten noch individueller auf die Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten. Vor allem aber liefert der Server die Einträge ohne Formatierung als HTML Block. Damit kommt das CSS (Vorgaben zur grafischen Gestaltung einer Webseite) der übergeordneten Webseite auch für den eingebundenen Teil zur Anwendung. Damit ist gewährleistet, dass der Teaser auch nach Anpassungen am Design der übergeordneten Webseite weiterhin perfekt zur Webseite passt.

www.glarus.ch

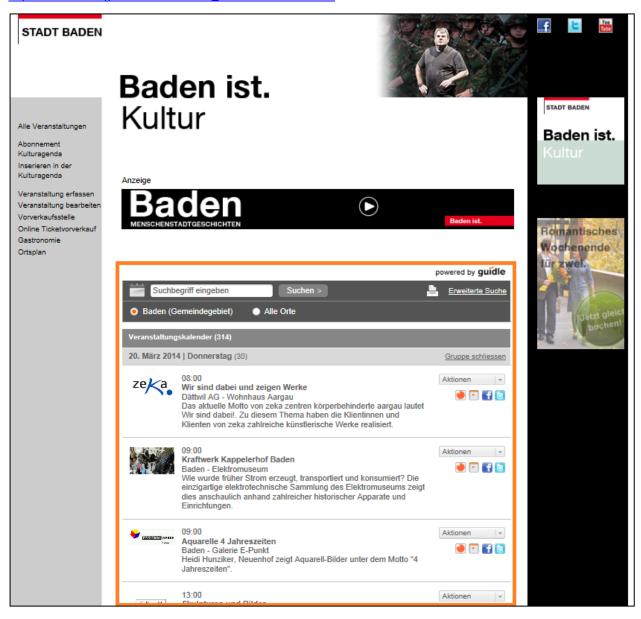


Anhang B: Template Standard

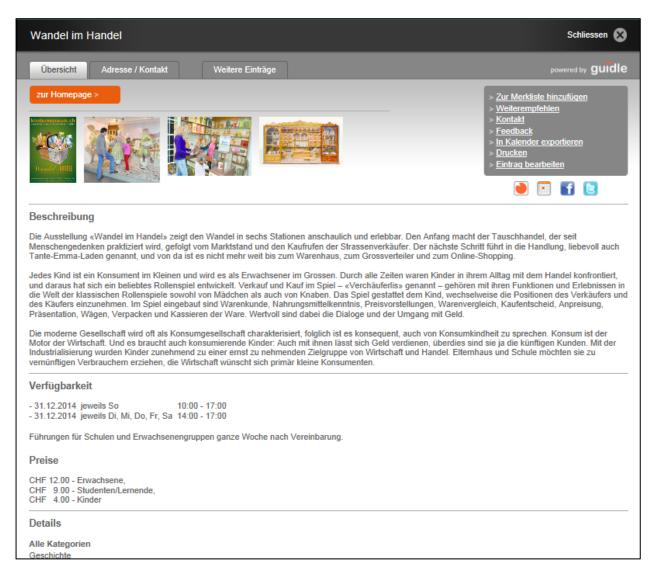
Die Microsite Standard ist das am häufigsten verwendete Template. Die Farben sind vorwiegend in grau gehalten, um möglichst zu allen Webseiten zu passen. Sie können aber auch mit einem kundenspezifischen CSS auf das Design der einbindenden Webseite angepasst werden.

Die Microsite Standard beinhaltet eine Resultatseite und eine Detailseite. Die Resultatseite bietet diverse Such- und Filtermöglichkeiten. Weniger häufig genutzte Filter sind erst nach dem Klick auf den Link "Erweiterte Suche" abrufbar.

http://www.kulturagenda.baden.ch/xml_2/internet/de/intro.cfm



Nach einem Klick auf einen Eintrag auf der Resultatseite öffnet die Detailseite in einem neuen Window. Sie zeigt alle verfügbaren Informationen zu diesem Eintrag. Zudem kann der Benutzer den Eintrag ausdrucken, weiterempfehlen, mit dem Anbieter Kontakt aufnehmen oder den Eintrag über soziale Medien teilen.



guidle prüft den Typ des Gerätes, ab dem die Microsite aufgerufen wird. Handelt es sich um ein mobile device, wechselt guidle automtisch auf das Template Microsite mobile. Ab 2015 steht eine neu gestaltete Microsite Standard zur Verfügung, die im responsive design aufgebaut sein wird.

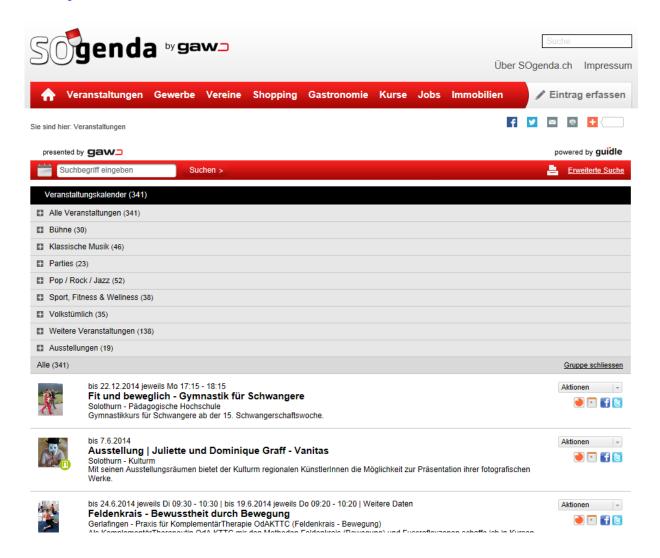
Folgende Links zeigen weitere Umsetzungsbeispiele für die Microsite Standard:

Altes Spital: Kalender
Gemeinde Dietlikon: Offene Stellen
Glarneragenda

Hotel Lihn: Veranstaltungskalender
Solothurn Tourismus: Veranstaltungen
Verein Szene Koten: Events

Zur optisch schöneren Integration einer Microsite Standard besteht die Möglichkeit, bei guidle die Erstellung eines spezifischen CSS in Auftrag zu geben. Während die Struktur der Microsite weitgehend gleich bleibt, können Farben, Schriften, Schriftgrössen, Form der Buttons etc. durch den Kulturanbieter definiert werden. Dies ermöglicht die nahtlose Integration einer Microsite in den Kundenauftritt, so dass der Besucher auch optisch nicht mehr erkennt das ein Teil der Website als iFrame eingebunden ist.

www.sogenda.ch



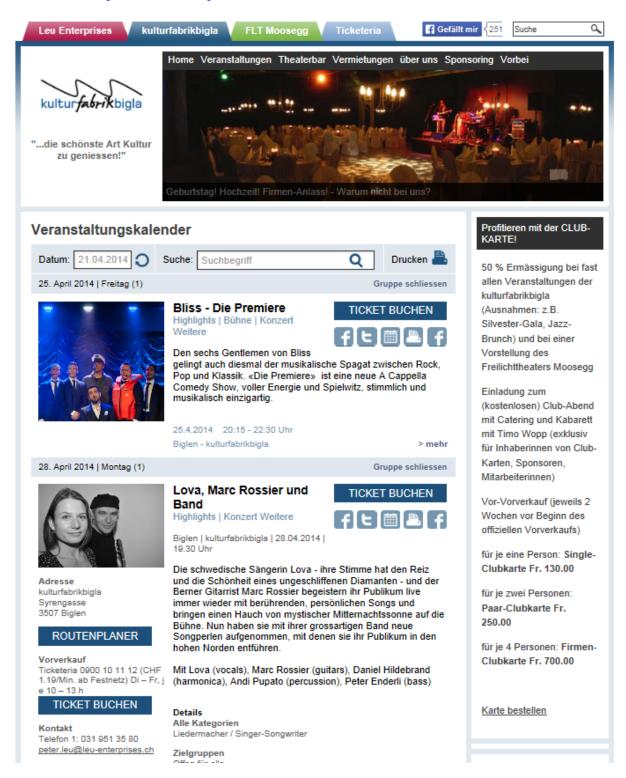
Folgende Links zeigen weitere Umsetzungsbeispiele für die Microsite Standard CSS:

Kanton Glarus: Restaurants Naturpark-Thal: Agenda SOgenda: Veranstaltungen Zürichsee-Schifffahrtsgesellschaft: Traumschiff-Kalender

Anhang C: Template Akkordeon

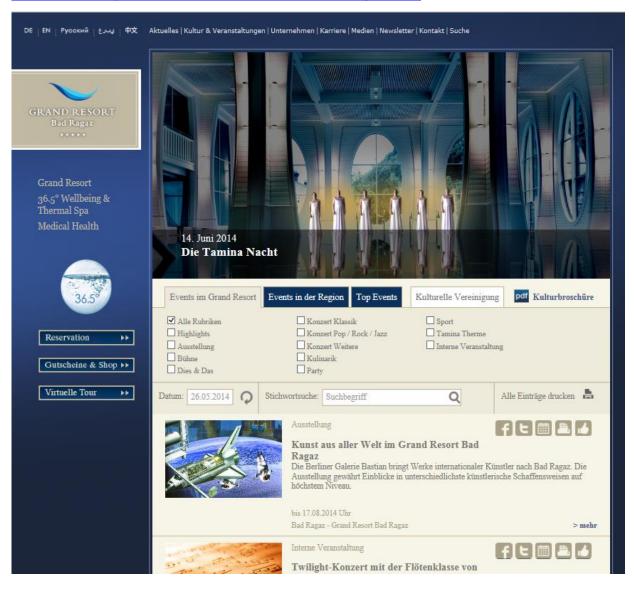
Basierend auf dem Template Microsite Akkordeon realisiert guidle auch kundenspezifische Integrationen, bei denen auch funktionale und strukturelle Vorgaben umgesetzt werden können. Zudem zeigt dieses Template die Detailangaben nicht in einem neuen Window, sondern direkt auf der Resultatseite: Nach einem Klick auf den Link "> mehr" zieht sich die Resultatseite wie ein Akkordeon auseinander und zeigt in der Folge sämtliche Informationen zum Eintrag.

www.kulturfabrikbigla.ch/veranstaltungen



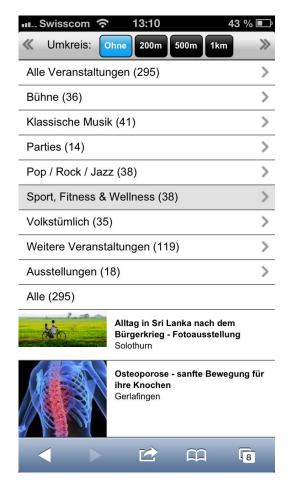
Das Grand Resort Bad Ragaz hat drei Templates eingebunden: Zuoberst auf der Seite die Highlights mit einem grossen Bild, die eigenen Veranstaltungen im eigenen Design und die Events in der Region.

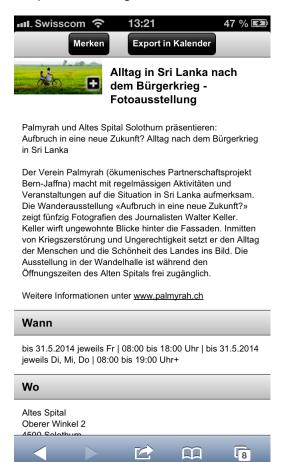
http://www.resortragaz.ch/de/home/servicenavi/kultur-veranstaltungen/resort/



Anhang D: Template Mobile

Wird das Template Standard auf einem mobile device aufgerufen, verwendet guidle automatisch ein für mobile Geräte optimiertes Template. Nicht nur das Layout und die Filter-Möglichkeiten sind angepasst, auch die Umkreissuche ist unterstützt. Je nach Rubrik können mit einer einfachen Berührung auf eine Kategorie die gezeigten Einträge feiner gruppiert werden, um so auch auf einem mobile device schnell das passende Angebot zu finden.





Anhang E: Selektionsparameter

Name	Parameter	Domain		Type	Description	Microsite Standard	Microsite Teaser	XML
BP ID	id=	[ID of the Acc	countl	mandatory	2000.,p.i.o.	√	√	
Domain	domain=	BP DPonly DP All	Own Offers 3th party Offers only Own and 3th party Offers All Offers	optional	If only the Offers owned by the Account shall be selected then the value "BP" has to get specified. If all the Offers to which the Account is authorized to modify shall get selected - excluding its own Offers - then the value "DPonly" has to get specified. "DP" selects the Offers owned by the Account itself and the Offers for which the Account is authorized. "All" selects also Offers for which the Account is not authorized to do modifications.	√	√	√
Scope	scope=	all		optional	Extends the search to all Offers independent of their stati (i.e. includes also expired or cancelled Offers); without specifying this parameter only Offers in any published stati are available for the search; this option shall get activated only if really required	✓	✓	√
Stati	stati=	p 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Offers in any published stati Draft To be enriched Published, to be verified To be verified To be translated Published, to be authorized Published, authorization requested Published, to request authorization Published Expired Cancelled	optional	Defines which stati the Offers must have; it requires that the option scope=all is set; multiple values separated by a ","-sign	√	√	→
Language	language=	de en fr it	German English French Italian	mandatory	The Offers and the microsite get presented in the language selected; if any Offer is not available in the specified language any other language version will be provided unless the Language Must parameter is specified; multiple values separated by a ","-sign	✓	✓	
Language	language=	all de en fr it	All language versions German English French Italian	mandatory	If any Offer is not available in the specified language any other language version will be provided; the option all provides all the available language versions unless the Language Must parameter is specified; multiple values separated by a ","-sign			√

Language Must	detailLangs=	de en fr it	German English French Italian	optional	Only Offers in the specified languages get selected; multiple values separated by a ","-sign	✓	✓	
Location Tree ID	locationTreeId=	[ID of the Location DParea	n Tree]	mandatory	The Location Tree defines and structures the regional coverage. Instead of specifying the Location Tree, a reference to the Regional Area defined for the Account can be made by specifying "DParea".	✓	✓	√
Location 1	where=	[ID of a region or city defined by the Location Tree] DParea		mandatory	Regional preselection 1; multiple values separated by a ","-sign. Instead of specifying the Location Tree, a reference to the Regional Area defined for the Account can be made by specifying "DParea".	✓	✓	√
Location 2	where2=	[ID of a region or city defined by the Location Tree] DParea		optional	Regional preselection 2: This option activates a 2nd button for a 1-click selection of a region; multiple values separated by a ","-sign. Instead of specifying the Location Tree, a reference to the Regional Area defined for the Account can be made by specifying "DParea".	✓	✓	√
Location 3	where3=	[ID of a region or DParea	city defined by the Location Tree]	optional	Regional preselection 3: This option activates a 3rd button for a 1-click selection of a region; multiple values separated by a ","-sign. Instead of specifying the Location Tree, a reference to the Regional Area defined for the Account can be made by specifying "DParea".	✓	✓	√
Latitude	latitude=	[latitude]	International notation	optional	Starting point for the Around me search	✓	✓	✓
Longitude	longitude=	[longitude]	International notation	optional	Starting point for the Around me search	✓	✓	✓
ZIP	zip=	[zip]		optional	Starting point for the Around me search: latitude / longitude assigned to a city identified by it's ZIP code	✓	✓	√
Distance	distance=	[m]		optional	Distance (radius) in meter from the starting point; any Offer has to be within the distance defined from the starting point	✓	✓	✓
Primary Tree ID	primaryTreeId=	[ID of the Primary	/ Tree]	mandatory	The Primary Tree defines and structures the content to be selected (i.e. events, gastronomy, jobs, etc.)	✓	✓	✓
Tag IDs	taglds=	[ID of a category	(on any level) defined by the Primary Tree]	mandatory	Multiple values separated by a ","-sign	✓	✓	✓
Tag IDs Excluded	notTaglds=		[ID of a category] (on any level; coverage by the Primary Tree is not required)		Offers covered by the category specified get excluded from the Result; multiple values separated by a ","-sign	✓	✓	√
Offer IDs	offerIds=	[ID of an Offer]		optional	The Offer specified will be selected also if it does not match any other selection criterions; multiple values separated by a ","-sign	✓	✓	√
Offer IDs Excluded	excludedOffers=	[ID of an Offer]		optional	The Offer specified will not get selected even if it does match with other selection criterions; multiple values separated by a ","-sign	✓	✓	√

Date Option	dateOption=	NA NEXT_10_DAYS NEXT_30_DAYS TODAY TOMORROW DAY_AFTER_TOI THIS_WEEKEND	MORROW	optional	dateOption=NA has to be specified if the param from= or to= are used	✓	√	√
Date Start	from=	next_month_begin today [date] [days]	Number; offset of days to the current date	optional	dateOption=NA has to be specified if the param from= is used	✓	✓	√
Date End	to=	next_month_end [days]	Number; offset of days to the Date Start	optional	dateOption=NA has to be specified if the param from= is used	✓	✓	✓
Date Condition	dateSearchType=			optional		✓	✓	✓
Creation Date Start	cdFrom=	[date]		optional	Selects only Offers which got created on or after the date specified	✓	✓	√
Creation Date End	cdTo=	[date]		optional	Selects only Offers which got created on or before the date specified	✓	✓	✓
Address ID	addressIds=	[ID of an address]		optional	Only Offers which are linked to the defined address get selected; multiple values separated by a ","-sign	✓	✓	√
Subgroup ID	subgroups=	[ID of a subgroup]		optional	Only Offers which are linked to the defined subgroup get selected; multiple values separated by a ","-sign	✓	✓	√
Free text search	search=	[search argument]		optional	To select Offers only matching the specified free text search argument	✓	✓	√
Picture Check	pictureRequired=	true false	Select only Offers with a picture Do not check picture availability; default	optional	Only Offers which have a picture assigned to it get selected	✓	✓	√
Fetch quantity	fetchQuantity=	[number]		mandatory	Defines the max. number of Offers to be selected		✓	
Fetch quantity	fetchQuantity=	[number]		optional	Defines the max. number of Offers to be selected			✓

Anhang F: Sortierungsparameter

Name	Parameter	Domain		Туре	Description	Microsite Standard	Microsite Teaser	XML
Grouping	group=	account address author city date distance id kind last_modified month points relevance subgroup title ungrouped venue week [node id]	Account name Address Author City Date Distance Offer ID Category Last modification date Month Points Relevance Subgroup Title of the offer No grouping Venue / Location Week Customer specified sorting	optional	The found offers can get grouped. Sorting within the group is supported by the parameter sort=. By default the groups get sorted ascending. By adding "_desc" to the parameter, the groups get sorted descending.	✓	✓	√
Sorting	sort=	account address city date distance id kind last_modified points relevance subgroup title venue [node id]	Account name Address City Date Distance Offer ID Category Last modification date Points Relevance Subgroup Title of the offer Venue / Location Customer specified sorting	optional	guidle supports up to 3 sorting keys. Multiple sort keys get separated by a ","-sign. By default the offers get sorted ascending. By adding "_desc" to the parameter, the groups get sorted descending. If no sorting is defined, guidle applies a default sorting.	√	✓	√

result; multiple values separated by a ","-sign; the sequence in which the offes are listed in the parameter defines also the sequence in which the offers are listed in the result	Top Offers	toplds=	[ID of an Offer]	optional Any Offer specified by this parameter is listed at the top of the	✓
and the state of t					

Anhang G: Darstellungsparameter

Name	Parameter	Domain		Туре	Description	Microsite Standard	Microsite Teaser	XML
Template	template=	reduced standard teaser xml2 mobile	Microsite Standard, embedded Microsite Standard , linked Microsite Teaser XML Microsite for mobile devices	mandatory	Defines which template shall be used	✓	✓	√
Teaser Type	teaserType=	html html_block javascript		mandatory	Defines the notation in which the output will be provided		✓	
css	theme=	[CSS name]		optional	Defines whether a customer specific CSS shall get applied	✓		
Page width	customWidth=	[number]		mandatory	Width of the microsite in pixels; without considering a scroll bar which might appear	✓	✓	
iFrame height	parent_url=	[URL der Page mit	dem iFrame]	optional	Supports the dynamic definition of the height of the iFrame	✓		
Header picture	hideLogo=	true false	Header picture is disabled; default Header picture is enabled	optional	Defines whether the header picture gets shown or not	✓		
Header section	hideHeader=	true false	Header section is not available Header section is available; default	optional	Defines whether the header section is available or not; the header section contains the following elements: Printer icon, powered by guidle logo, toolbar	✓		
Advanced search	&hideAdvancedSear ch=	true false	Link "Erweiterte Suche" disabled Link "Erweiterte Suche" enabled; default	optional	Defines whether the link "Erweiterte Suche" is available to the user or not	✓		
Toolbar	toolbarsVisible=	true false	Toolbar is expanded Toolbar is collapsed; default	optional	Defines whether the toolbar section ("Erweiterte Suche") is collapsed or expanded	✓		
Layout	layout=	overview picture pictureFloating	Without picture and short description With picture and short decription With picture and short decription	optional	Defines whether the Result Page contains pictures and short descriptions or not. "pictureFloating" defines the left alignment of Title and Text if there is no picture available.	✓		
Layout Groups	collapsed=	true false	Groups are collapsed Groups are printed	optional	Defines whether the groups on the Result Page are collapsed or expanded	✓		
Paging	resultsPerPage=	[number]		mandatory	Number of Offers shown on 1 page	✓		
Show Account Name	showBP=	true false	Account name is printed Account name is not printed; default	optional	Defines whether the name of the Account shall get printed on the Result Page for each Offer	✓	✓	
Show City	showCity=	true false	City is printed City is not printed; default	optional	Defines whether the City shall get printed on the Result Page for each Offer	✓	✓	

showVenue=						
snowvenue=	true false	Venue is printed Venue is not printed; default	optional	Defines whether the Venue shall get printed on the Result Page for each Offer	✓	✓
presentingPartner=	[file name]		optional	Defines the name of the picture to be printed at the top left corner of the Result Page	✓	
presentingPartnerUR L=	[URL]		optional	Defines the URL which shall get executed if the user clicks on the picture specified by the parameter presentingPartner=	✓	
hidePowByG=	true false	Powered by guidle logo hidden Powered by guidle logo shown; default	optional	Defines the URL which shall get executed if the user clicks on the picture specified by the parameter presentingPartner=	✓	
hidePrint=	true false	Printer icon hidden Printer icon shown; default	optional	Defines the URL which shall get executed if the user clicks on the picture specified by the parameter presentingPartner=	✓	
teaserInline=	true false	Date and title printed on the same line Date and title printed on separate lines	mandatory	Defines whether date and title are printed on different lines; if the parameter is set to false, the date gets printed as a group header and all the offers due on the this date are printed below		✓
bgColor=	[hexcode]	i.e. "FFFFFF"	mandatory	Colour code to be applied to the background		✓
font=	[font family]	i.e. "Arial,Verdana,san-serif"	mandatory	Font family tobe applied		✓
dateFontSize=	[number]	i.e. "11"	mandatory	Font size to be applied to the date		✓
dateFontColor=	[hexcode]	i.e. "090909"	mandatory	Font colour to be applied to the date		✓
offerTitleFontSize=	[number]	i.e. "11"	mandatory	Font size to be applied to the title		✓
offerTitleFontColor=	[hexcode]	i.e. "090909"	mandatory	Font colour to be applied to the title		✓
mouseoverColor=	[hexcode]	i.e. "FF6634"	mandatory	Font colour to be applied to the title on the case of a mouseover		✓
	presentingPartnerUR L= hidePowByG= hidePrint= teaserInline= bgColor= font= dateFontSize= dateFontColor= offerTitleFontColor=	presentingPartner= [file name] presentingPartnerUR [URL] L= hidePowByG= true false hidePrint= true false teaserInline= true false bgColor= [hexcode] font= [font family] dateFontSize= [number] dateFontColor= [hexcode] offerTitleFontColor= [hexcode]	presentingPartnerUR [URL] L= hidePowByG= true Powered by guidle logo hidden false Powered by guidle logo shown; default hidePrint= true Printer icon hidden false Printer icon shown; default teaserInline= true Date and title printed on the same line false Date and title printed on separate lines bgColor= [hexcode] i.e. "FFFFFF" font= [font family] i.e. "Arial,Verdana,san-serif" dateFontSize= [number] i.e. "11" dateFontColor= [hexcode] i.e. "090909" offerTitleFontColor= [hexcode] i.e. "090909"	presentingPartner= [file name] optional presentingPartnerUR [URL] optional hidePowByG= true Powered by guidle logo hidden Powered by guidle logo shown; default hidePrint= true Printer icon hidden printer icon shown; default teaserInline= true Date and title printed on the same line false Date and title printed on separate lines bgColor= [hexcode] i.e. "FFFFFF" mandatory font= [font family] i.e. "Arial,Verdana,san-serif" mandatory dateFontSize= [number] i.e. "11" mandatory offerTitleFontColor= [hexcode] i.e. "090909" mandatory offerTitleFontColor= [hexcode] i.e. "090909" mandatory offerTitleFontColor= [hexcode] i.e. "090909" mandatory mandatory mandatory	presentingPartner= [file name]	presentingPartner= [file name] optional Defines the name of the picture to be printed at the top left corner of the Result Page presentingPartnerUR [URL] optional Defines the URL which shall get executed if the user clicks on the picture specified by the parameter presentingPartner= hidePowByG= true Powered by guidle logo hidden Powered by guidle logo shown; default true Printer icon hidden Printer icon hidden Printer icon shown; default true Printer icon shown; default true Pate and title printed on the same line false Date and title printed on separate lines bgColor= [hexcode] i.e. "FFFFFF" mandatory Pont size to be applied to the date findePowByG= true Powered by guidle logo shown; default printed on the same line false Date and title printed on the same line parameter is set to false, the date gets printed as a group header and all the offers due on the this date are printed below bgColor= [hexcode] i.e. "Arial,Verdana,san-serif" mandatory Pont size to be applied to the date dateFontSize= [number] i.e. "11" mandatory Font size to be applied to the date offerTitleFontSize= [number] i.e. "11" mandatory Font size to be applied to the title offerTitleFontColor= [hexcode] i.e. "090909" mandatory Font size to be applied to the title